



Für Bürger mit Wohnsitz im Bereich der Gemeinde Kastl und seinen Ortsteilen, die eine Versorgung mit Inkontinenzprodukten erhalten, bietet die Gemeinde Kastl ab sofort eine besondere Unterstützung an:

Betroffene Bürger erhalten bei Bedarf einen Restmüllsack mit ihrer monatlichen Versorgung (**max. 6 Stück/Jahr**) diskret und unbürokratisch, direkt über die örtlichen Apotheken (Turm-Apotheke und Stadt-Apotheke).

Der volle Müllsack wird dann einfach neben der normalen Restmülltonne zu den gewohnten Abfahrterminen mit abgeholt.

Auf diese Weise entlastet die Gemeinde Kastl Inkontinenzpatienten von zusätzlichen Abfallgebühren, die sonst durch die höhere Müllmenge entstehen würden. Gleichzeitig stellt die Ausgabe über die Apotheken sicher, dass diese Unterstützung ohne weiteren Aufwand oder Behördengänge direkt bei den betroffenen Mitbürgern ankommt. Auch ist in der Apotheke die Diskretion bei diesem sensiblen Thema in jedem Fall gewährleistet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hans Walter', is positioned above the printed name.

Hans Walter

Erster Bürgermeister